Deutides Reid.

Das "Gienbahn-Berordnungsblatt" publigirt folgenben an bie toniglichen Eifenbahnbireltionen gerichteten, Bieb-transporte betreffenben Erlaß bes Minifters ber

Beziglich der Berladung und Besirerung von lebenden Thieren auf Eisendamen in deribere gelagt worden, das die gedorige löbertigung und Berladung der Sendungen lovie das Kangiren und Umieben der Abenden der Sendungen lovie das Kangiren und Umieben der Abegen auf Bwischenfationen viel-fach nicht in ankreichender Belte leitens der Einkonsborffähre berionlich überwacht, sondern die Gorge hierfür oft unteren Beaunten umd Bahnardeitern ohne genügende Kontrolle über-laffen werde. Infolgebeiten sein den ungende kontrolle über-lang der Biehwagen beim Kangiren nur durch gerabreichung von Trinigebern zu erlangen, auch sei ohne lolche ein recht-getiges Tränfen der Thiere auf Tränstationen nicht immer zu erreichen.

Indem ich die königliche Gisendahnbirektion von neuem an-weite, die Erleichterung und Scherung des Vieldverlehrs mit Auhmerkannet zu ihrerwachen und Rumbartschlereins mit Bulmerkannet zu ihrerwachen und Rumbartschlereins mit

zeitiged Tränken der Thiere auf Tränkflationen nicht immer zu erucken.

Them ich die königliche Glienbahnbireftion den neuem anweite, die Keitscherung um Scherung des Liebverteltes mit der Keitscherung um Scherung des Liebverteltes mit den mit erfolgenen Vorderiten mit Rachonal zu bertolgen, erwarte ich miter Jinweis auf die geneindemen Bestimmungen ist auf den miter Jinweis auf die geneindemen Bestimmungen it auf Beantle im Ciaatseierschafnbienti dem Is. Januar 1876 umd auf die gegen die Annahme von Gescherten und Trüngeldern ihrt ergangenen Bortheiten, ods derartigen Pflichindvigstelten der im Staatseierschreiten Vorderiten, des derartigen Pflichindvigstelten der im Staatseierschreiten Vorderiten, des berartigen Pflichindvigstelten der im Staatsbientibeschäftigten Beamten und Bescheiter mit aller Greung entgageserkeiten vorder.

Meiter ist als ein Heelftand empiunden, daß der Minghe der Keingener Stade Bieh z. die Bezagbe eines Begleiters nach der Ortekenden Beitimmungen einfallig in das Eunschlien der Steinber den Pfliching der Steinber den Pfliching der Steinber den Verlage einer Begleiten des auf wieders den Verlagen einer Begleiten des auf wieders der Verlage einer Begleiten des int wieders der Verlage einer Begleiten des int wieders der Verlage einer Begleiten der vordern, der der der Verlage der Verlage einer Begleiten der vordern, der Verlage der Verlage der Verlage der Verlage einer Begleiten der vordern, der Verlage der Ver

* In Nürn berg hatten jüngft die foztalbemokratischen bes himänn er durch Begbleiben das Hufanbesommen der Landbagwäll vertimbert, umd die inschlichtigen Bahlmäuner Entschädigung- für die Kosten ihrer Leitwessammis berlangt. Die Kreisregierung das nummese die Beggebliebenen zur solidarischen Bahlung don 697 Mt. derpflichtet.

Salle, den 24. Mürz.

— Im Staditheoter ist sin den Montag die erste Wieder Holung des gestern aufgesideren Schwartes. Ein toller Einzellen den Verlagen der Verl

Ennlehrers Feifel. Für Sen. Brof. D'Unger treden Sr. Oberslehrer D' Joh. Niejahr, vieher an dem Ghamalium zu Greifstendt, und außerdem die zu vollenlichtlichen etasknissigen Oilseigener einem der Graft der den den Ghamalium zu Greifsten ein der Graft Graft Graft der Abellen der Ablieben ein der Graft Graft Graft Graft Graft der Ablieben ein Bereifsten ein der Graft Graf

amtereine. Achilene der Birgericiuci, melde die Kealiciuci beinden sollen, muß angerathen werben, den Uebergang nicht weiter als die jund in der Arteinischen den Uebergang nicht weiter als die jund ihre der Arteinischen Den Uebergang nicht weiter als die jund ihre der Arteinischen Den Uebergang nicht weiter als die jund ihre der Arteinischen Den Vereichte der Verbers Gaßen ann beigegeben: Unwendung der Ausbehmungslehre auf die allemeine Zboerie der Kaumfurden und frummen Päschen. I. Theil: Krumme Päschen. Erfte Hälfte. Die unter Leitung des Jundestoppen der Verbrerfalung zusolge. In Robert der Vollegen der Arteinische der Leitung des Jundestoppen der Verbrerfalung zusolge. In Robert der Montage der Montage der Verbrerfalung zusolge. In Robert der m Wontag den 18. Ahri mit der Aufmahme der neu angemehreten Schuler eröffnet. Das Leiter Ausbercherer verde am Wontag den 18. Ahri mit der Aufmahme der neu angemehreten Schuler eröffnet. Das Leiter Ausbercherer Frahnert, über des Weiten Amen und der wissen der der verdere Frahnert, über des Weiten genen uns der verdere Verderer Frahnert, über des Weiten aber des weiter Frahnert des Arteinigen Lieber der Verdere ihre Verung an das Arteinigen in Rillichau erhalten halte, ausgegehieden, des gleichen mußte der Kohn iet Weithnachten benelandte wissen der der der Verdere der Verde

noaren 4 fatholitiger umb 1 sibsider Soulefilon, die übrigen temageligi. 366 fimment aus Halle, 340 bon außecholb umb 35 waren Ausländer.

— Gleichzeitig bet auch des Realtymnosi in m der Franckstein der Ausländer.

— Gleichzeitig bet auch des Realtymnosi in m der Franckstein der Auflächten Seinen Specialisten der Auflächten Seinen Specialisten der Auflächten Seinen Specialisten der Auflächten Auflächten der Auflächten Auflächten

1887/88 388. 31 Beginn bes Binterhalbishres 310, am 1. steht.

1. 3. 303 Schaler 2801 essangtliche, 4 Inholitike, 8 jüblike: bezib.

144 einheimische. 139 ausbürtige, 20 Bussänber. 2016 Schuler

145 einheimische 1387 33. Richgeits 1857 22 Rüturtenlen; baß Bengniß

für ben einhöhigen Rütlikübeinet einheimen 1857 25.

Richaelis 1857 15 Schüler. 3m Sommerbalbight murbe

6 Schülern baß Schüleged aus, 21 Schülern balb, 100 Minterhalbight in Winter
3m ben Deutliche Schulen ber Frande'i sen Stift um gen

186 für ber an Deutliche Schulen ber Frande'i sen Stift um gen

186 für ber Schulen ber Brande'i sen Stift um gen

186 für ber Schulen ber Brande'i sen Stift um gen

186 für ber Schulen ber Brande'i sen Stift um gen

186 für ber Schulen ber Brande'i sen Stift um gen

186 für ber Schulen ber Brande'i sen Stift um gen

186 für ber Schulen ber Brande'i sen Stift um gen

186 für ber Schulen ber Brande'i sen Stiften

186 für ber Schulen ber Brande'i sen Stiften

186 für ber Schulen ber Brande'i sen Stiften

186 für ber Schulen ber Brande'i sen Schuler

187 für gesten der Schulen ber Brande Brande'i sen

188 für ber Schulen ber Brande'i sen Brande'i sen

188 für ber Schulen ber Brande'i sen Brande'i sen

188 für ber Schulen ber Brande'i sen Brande'i sen

188 für ber Schulen ber Brande'i sen

188 für ber Brande'i sen

188 für



ragen. Ueber die Dichtung urtheilt August Beder folgender maken; "Der zweise Gelang des epischoranaulichen Gedichtes "Apopeen I den Mag Bindler" lag nur im Namitkruf der und ich stehe nicht an, dies Bruchtung als eine farbenprächige Schiberung der Schlacht unter den Proundlen zu bezeichnen Die Kigun Bonepartes ist gut eingeführt, tritt aus dem poetisch-verenischmischen Gegenab des Occidents und Orients bedeutign berorie und ich zweise nicht, daß die gewanden Nerie sich zur Rectation eigenen und die gutem Bortung wirkungsboll erweisen werden. Begen des Räheren berdweisen wirk auf den Anzeigen-tiel.

Gestern vormittag entitand in einer Wohnung in der nuberitraße ein Gardinenbrund dahrich, das ein bei ger Knabe Streichbüler mynindete ohne dah dies gleich bemett much au eine Gadinie dahre dahreite da

- Aus bem Reller eines Saufes in ber Wettinerstraße wurden mehrere Burfte und eine Bartie Rartoffeln ge ft ohlen.

- Mittheilungen aus Salle befinden fich auch im

Tagesordnung für die Situng der Stadtberordneten-Berjammlung Wontag den 26. März nachmittags 4 Uhr.

- Deffentliche Sitzung. Abanberung bes Haushalts ber Gasanfialts Raffe für 1888/89.
 2. Feitstellung des Haushalts der Gottesaderverwaltung für 1888/89.
- 2. getpiculing des Hanegaris der Gottesdarterendung für Issus 2.
 3. Feitiellung des Käumerei-Haneslalis für 1888 89.
 4. Errichtung deiner sehnten ordenlichen Lehrerliefte am Gymnofium und Antichung des Delectulies der het der Verleitung der Großen Zerrichteren und Gymnofium einer Generalen Zerrichteren und der Geschaften der Großen Zerrichteren und der Geschaften der Großen Zerrichteren der Antichteren der Antichteren der Antichteren der Antichteren der Antichteren der Antichteren der Großen der Große

- Sübriceblote.
 10. Nebernahme der Unterhaltung eines Erbbegraddungs gegen.
 Zahlung eines Legates.
 11. Ertheitung der Entlaftung über die Rechnung der Kasse der Utertissunkat der Vollessigule für 1886'87.

 12. Entichbigung sin begaftes Leitungsvorse.
 13. Ablandhame under Lechnickabigung.
 14. Unnahme eines iechnichen Hilsabieters dei der Stadtbateinheltion.
 15. Albehaung des Antes als Armenvorseher.
 16. Feite Unitellung eines Belizei-Sergeanten.

 Der Vorsteher der Stadberordneien-Versammlung.

 Gneit.

Stabttheater.

Ter Vorleher der Stadberendbeteinschaftlichen des eines Auflichen Stade in eine Auflichen Stade in der Auflich von verfachen könnt auch in der Auflich von verfachen stromte genacht der Auflich und der Auflichen der Vorläuser Schaumanntalen eine Fülle von verfachen er vorläuser Schaumanntalen der Vorläuser Schwantalen Vorläuser Schwantalen von den verfachen Vorläuser Schwantalen der Vorläuser der Vor

vorltellung, und um so höher au schöhen, wenn wir an die bente kart Renburger, Berlin , Kanigsische Statz 13, bend bevorltebende , Sauft'-Bortiellung denten, in welcher wir eine Pudmit von 6 Kis, auf 100 M. eine Pramie von 6 Kis, auf 100 M. eine Verlage von 100

Richard Gofde.

Brobingial=Blachrichten.

Brobinzial-Nachrichen.

D Rordbarten, 23. Marz. Gente fund die ablichen Jahresberichte uniewer beiden böhrern Lebranfialten, die Einmanfalten der Schmithalten der intelligie der Schmithalten der intelligien der Schmithalten de

— Die an der Bahnstrede Halle-Gilenach gelegene Sisenbahn-Telegraphenstation Biichteben wird am I. April d. J. mit Beschränkten Togesdienst auch für den Brivatverkehr

eröffnet.

* Weimar, 23. März, Sire Mojestäf die Kaiferin In guifa richtete an den Gemeindeborstand unserer Reibenzstad in achtegendes Schreiben:

* Ale 28 Mir anch feider micht möglich, alle Kundgebungen der Liebe und Traner bei dem großen Verluft, den mit Nieden des Weiselstands und mit diesen eine Weit beweinnt, erzieln au extodern; io tam ich doch dem Amniche nicht volverlieben. Weiner Seinmaß in dieser Kapperen Zeit Meinen Dauf zu ingen. Wie dem Sarge des underzeistigten Kaisers der Kranz Weiners, der Mirte das fröliende Wort der treuen Baterland Weinern gerzen nicht felben. Daligt daus das das Anglen, die Weiner gedacht daden und Wich einer mit ihrer Theindipme begeiten vorden.

— Einen fürstlichen Freund hat das Radia über den in den Herzog Ernst von Koburg-Gotsa. Bereits im borigen Jahre flistet der Herzog einen foldbaren Sprenpreis sir die Rennen im Koburg, denen er perföllich deitwohter. Auf vie dies idbrigen Rennen zu Koburg am 20. Wai dat der Herzog die Ab-daltung eines Herzog Ernst-Hohrens gestattet und ebenfalls einen Ebranpreis für dasselbe bewilligt.

Bermiidites.

Germischtes.

— (Ein schwerer Ung lit & fall) wird aus der Weichseltung dei Schwek berichtet. Am Somnobend abend wolleder Veligerichn Marabierdst im Gradomoo-Gince eine Einwohnersamtie aus einer vom Wagier gefähreben Kathe retten, daie die seiner vom Wagier gefähreben Kathe retten, daie die seine vom Wagier gefähreben Kather eiten, daie die sein ih na Wagen geladen und war ihon annerwegs, als ihn das Wagier errechte. Die Kyered hiebern febgi und waren micht vom der Wille, erriff eines der Kinder hohm Kagen, dam das ihn das kanden vom der Kather der Kather dem Kather der Kinde der

ertunien.

— (Theuver Schnee). Was fostet der Stadt Berlin die Befeitigung des Schnees in dieter Sation. Auf diese angestehes Segnel, den der Minnel in diesen Auchte über nacht der Schnees der Schnees in die eine Ausgestehe Segnel, den der Minnel in diesen Ausgestehe und ausgeschieft das, beständ vertigken Frage, für Abstitut der Auftrale de

Sandele. Berfehre: und Borien-Vlachrichte

* Halle, 24. März. Die Saale fit infolge des anhaltenden Keiter der Elter gurtidgetrefen. Die Kelten fchiffe het hat den Betrieb dereils wieder anfigenomien; deften freille langte der erfte. Kettendampfer mit zwei Anhängen an der Emriper Schleufe an.

wich dogene ur einem einem Lotale zur leigestehen gelt eine Sergambalen.

— Zeit päig 26 al die 18 km eine Iv viewe und 23 d. fautgeführen Genet die fir fir Al jana auf die 18 km eine 18

- Jahren verunge ausgeziehet.

– Jahren geschiefellungen er. J. Böhlerk'iche Maig bau in kall und Eilen gieheret in Lindschafen. Das über Gestiffent jahrenber kontanschaffens it dung delühieret being von eile Masterland auf 2,432,606 M. anertagute und pe kerischiebeigende Ferbet bendet.

Bertoolingen.
Daing-Lubwigshalen Apras. Arioritäten näche Biehnng findet Anjang Apral hatt. Gegen

| feit wemen ren ner | Wohnort | Umt8= gericht | Eröffn.s Termin | 発売 | 1. Gil Berf. | Brüf.= Lezuin |
|---|-------------------------------|------------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Cugen Gerftel, Rim. | Berlin 30 | Berlin | 21.3. | 19.5. | 5.4. | 7.6. |
| 3. Böid, Kfin., Inh. d. Ja. Wilh. Bieler Nachf. Abolf Schirmer, Kim. W. D. Müller, Biehhblr. | Bielefelb Roburg | Bielefelb Roburg | 21.3. 13.3. | | 16.4. 16.4. | 28.5. 21.4. |
| W. O. Müller, Siehhblr. (Ragl.) H. S. Ridrath, Afm. G. Kalle, Wollwholtz | Gefau 19d9 Köln Kotthus | Glauchau Köln Kottbus | 20.8. 19.3. 21.3. | 26.4. 14.5. 19.5. | 3.5. 28.4. 5.5. | 3.5, 25.5, 12.6, |
| Raeichler u. M. Kumpi R. Schurmann, Kim. | Betersbach Bürnberg | Lügetstein Nürnberg Rürnberg | 20.3. 19.3. 19.3. | 17.4. | 17.4. 14.4. 10.4. | 8.5. 30.4. 25.4. |
| Daria Gliert, Sandelsfrau | | Barsberg | 20.3. | 19.4. | 19.4. | 19.4. |

Bofts, Telegraphens und Jernsprechweien.

Bom 1. April d. J. ab wied der Mefildetrag für Boftsanweisungen nach den Niederlanden und den niederstandigen und ben niederstandigen auf 250 Gutden für die einzelne Anweisung erhöht.

staffen Ambenlung erhoft.

Salle, 23. Mürk. (Mehlővie.) Breite für 100 kg nett.
Sadice Aussus 29,00 M., Beigenmehl 60 25,00 M., Beisenmehl o
24,00 M., Koggenmeh o 15,00 M., Koggenmeh off 16,00 M.,
Kutternehl 13,00 M., Koggenmee 8,20 M., Beigentlere 8,00 M.,
Seigenigder 6, 8,00 M., Subbenehl 23,00 M. Simmung feit.
Oer Bortland bes Mehlevierverus.

Salle, 24. März. (Strophreife.) Langes Nogenitrob
19,00 –20,00 M. pro Sada strop k. Machdinen-Roggenitrob
12–13 M. va jádinen. Beigenfittob. — M. Steilages
Seu nach Qual. 3,00 –4,00 M. pre Chr. im Eingebertraf.
Unswartiges Seu nach Land. 2,00 –2,50 M. pre Etc. dur
Bubren, bieliach aus ber Elbane, was im Baffer geftanden und
mit Schamm behöftet. Ensernelgen 2,50–3,50 M.

Betersburg, 23. Marg. (Telegr.) Sanf 45,00.

Rureberichte. [gernfprechbienft ber Gaale-Big.]

| Strin, 21 20thly. | t tigt oo wear namme |
|---------------------------------|------------------------------------|
| Sonoffo 100 ke miter W. d. | Borie. mangelure . seeolf |
| % Reichsanleihe 107,70 | Deutsche Bant 164 00 |
| 20/0 bo. 1 .0 2 101,10 | Berliner Sanbelsgefellich. 155,90 |
| o Breug. Ronf. Ant 106,90 | Laurabütte 91.00 |
| /2 % do. bo. 101,60 | Dortmunder Union St. 3. 68,10 |
| % Landich. Ctr.=Bidbr. 102.10 | Defterreichische Rreditatt. 138,78 |
| /2 % do. 00. 99,60 | Franzosen |
| 6 Meininger Supthfor. 102,00 | Lombarden 29,78 |
| ibed-Büchener Gif.=Att. 159,75 | Galizier 76,50 |
| lainz=Ludivigshafener . 104,25 | Ruffische Sudwestbahn . 52,50 |
| darienburg-Wilawfaer . 48,00 | 4% Desterr. Goldrente . 87,60 |
| decklenb.=Fror =Franzb. 133,40 | 4% Ungarische do 76,60 |
| otthardbahn 115,90 | 5% Ruff. 1877er Unleihe 38,00 |
| ftpreußische Südbahn . 76,50 | 4% do. 1880er do. 76,75 |
| istonto-Kommandit . 195,25 | 5% do. 1884er do. 89.78 |
| armitädter Bank 142,00 | Ruffische Roten 166,23 |
| 3.9 .d . mille manning Tendens: | auntia. |

Tenderg: glintin.
Die kurte put-slergieden ich per klije, dei Griges der Ultimo.
Bechiel: furz Am flex dam 168,80, furz Karis 80,45, hurz Karis 80,45, hurz

Betroteum: tanib Bonat 26.30, nachten Mon. 25.20, ein.
Bon ber Fond bilder. Die glüttigere Auffahrig.
melcher die politigien Bertältnisse im allgemeinen begannten, witte auch beute istoetlich auf die Jahrung des Marties. Das Geschäft bielt lich zwar in beicheibenen Kerngen, die Lendens war aber demunoch eine entschieden selfte. Die Handens war aber demunoch eine entschieden selfte. Die Handenstellt und wieder auf die nem Werttanische Anschen Breisen gerichtet met wieder auf der Bertägen zu fteigenden Breisen ehnnetet wurde. Die Kussischen Archaen eine Aufmang welcher haterhin aber wieder aufgeglichen wurde. Bute Meinung bekand hab fahr für die Montanwerfie, besonders ihr Vochmere Gustfalleuerte und Bortnunder Ung. Auf den Griedbahmarte Gustfalleuerte und Bortnunder Ung. In den Grienbahmarte berrichte ehr wenig Geden. Die infandischen Werthe bieler Gattung blieben ganz unbeachtet, unter den ausständigen etwar Gotschabbahn angeboren. Marschan Michael etwar Gotschabbahn angeboren. Marschan Michael etwar bangegen etwas gefrägt.

ländichen waren Gotthardbahr angeboten, Bartschungen etwos gerägt.
Bon der Vroduttendörte. Der Getreibenarst wurde bei Brainn des Vereibend durch midte anstindiche Kutienunger in eine räcklänisce Bewegung gebracht, die ihnärerbir zum Still-stand kan, der die Bewegung gebracht, die ihnärerbir zum Still-stand kan, der die Vereibert war zeitweilig ein ziemlich reger, namentlich in Logen, welcher angenblicklich von spekticklie-esiet beworzsiel wird. Jün Aldbir deftand ten Interesse. Leite beworzsiel wird. Jün Aldbir deftand bei meinen ver-anderten Kreisen. Die Loosalusher siemlich kapp aus und land ichnellen Absah.

Legte telegraphifde Radridten.

Berlin, 24. Mars. [Cig. Teleg: d. Sonate Ita.] Somäß ber Angabe des Ober Cernomenmeisters fand heute nachmittag del der Kallerin Elitoria eine Transerour statt. Die letze Transerour wurde aus Berandoming des Hinschein König Friedrich Wilhelm IV. am 31. Bannar 1861 ab-

Barie, 24. Matz. [Eig. Telegr. ber Saale-3tg.] General Bullanger mobut ber beutigen Sitzung bes Protest-comittes bei.

comites bet.

Landon, 23. März, abends. Das Oberhaus hat die Bill über die Konvertirung der Staatsjould in allen drei keinigen angenommen.

Allenstein, 23. März, abends. Das Petriebsamt iheilt mit:
Die Streden Affentiein bis Morndolft und Allenstein bis Robinstit und Robinsti



Sönigftraße 30
II. Ciage mit Balton und Babesimmer für 1200 Mart

Dienstag Radmittag 2 Uhr große Anction Brüberstraße 12, vart. Gegentsinde aller ett zur Mit-Bersteigerum werder dosielöft zu jeder Tageszeit angenommen. B. Schramm.

36,000 Mt. pir 1. St. auf Jans i. g. L. S., 27,000 Mt. 3. 2. St. auf Landout gefucht. Selfsbatteler mögen geft. Dift unter M. S64 in ber Expedition b. Itg. abgeben.

12,000 Mt. pupillarido 1. Mai Ultichftraße ilt per 1. April ob I. Singalaiben. Off. bef. n. W. f. 69143 ju vermiethen. Address Rudolf Mosse, Brüberstraße 6. Schwersfraße 39.

Milf seit 2 Jahren neu erbaut Bohnbans geludt 3. Sypothet von 18,000 **Wars** 18,000 **Wars** 18,5% Räheres Baumftr. **Hoene Rathbansgasse**

27,000 Mart,

nuch getheilt, auf gute Sppothet verleihen. Bu erfragen in der Exp

Eine Schöne Wohnung bestehend aus 3 große u. Bubehör, I. Etage, Ulrichstraße ift per 1

RUDOLF MOSSE * HALLEA.S. Annoncen-Annahme für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

Die von Serrn O. Gebhardt, Boftftrage 910 zum photographischen Atelier

benutzten Räumlichkeiten find v. 1. Juli d. 3. zu anderen Zweden zu vermiethen. Dieselben eignen sich zu Comtoirs, Riesderlagsräumen oder anderen geschäftlichen oder gewerblichen Einrichtungen. Gustav Kathe.

Reffaurant-Grundfüld, welch, sich m. 7% derz, il. Wohn u. Meßlage bat, iol. unter glint. Bed an Gelbitt. zu verfaulen. Off. u. J. 8104 an Rudolf Mosse, Leivzig.

Rudolf Mosse, Beitsig.

Ein Halls
in berfebreicher Etabt Anhalts,
nift Mestaurationsgerechtigfeit, arosten Jimmern. Dof u.
arosten ischnen Garten, an be
kromenade gengud. ift breistuerth zu berkanfen. Gest. Off.
unter 2. 0. 373 an Rudolf
Mosse, Magdeburg.

Stadt-u. Freignt-Bervachtung Familienverh.h. 10f., beste Bodenlage. Offerten beförd, sub **H. a. 69119** Rudolf Mosse, Brüderstraße 6,

Hotel-Verkauf, Bahnh., neu, hochfregu., Br. 25,000 hr., Ang. 8000 Thr., jof. Off. sub Z.b. 120 an **Rud. Mosse**, Brilderstr 6.

Gin fl. Restaurant mit Garten, Mitte der Stadt, bei 3—4000 Ehle, josovi muter ginftigen Bedingungen zu verfansen. Sfierten bef. u. M. a. 69121 Rud. Mosse, Brüderstraße 6.

Merseburgerstr.30 einige größere u. mittlere Aohnungen, 240–400 Mt., sofort ob. häter zu vermiethen. Räberes bei Herner Hensel & Müller, Königkrafte 24.

Griedrichlt. 35 ift eine herr Griedrichlt. 35 ift eine herr Godinung am 1. Secholer für 750 Mart zu vermiethen. Räberes Seinrichstraße 4, part.

Bolining für 360 Mart ift zu bermiethen Briedrichft. 2. Steinweg 28 getheilte 3 St. mit Erfer, 2 K., K. u. Zubehör, 425 A. 1. April zu verm. Besicht. Rachmitt. b. Hausmann Horn im

Stall.f. 2 Pferde, nahev. Martt, gef. 91ub. Wtoffe hier sob R. s. 69106. de Bie Berne ber bei fie geben bei bei Bimmer mit Kammer wird bon einer Dame für die Offertage an miethen geluckt. Geff. Off. beford, sub S. m. 69412 Rudolf Mosse, Briderstrafie 6.

Mosse, Briderstraße 6.
Gefaucht wir für ein paar ält.
helente ver 1. Oftober er. eine
feundliche, rabige Bohnung
johes Barterre ober Beletage) im
treite dan 300–1000. hp. anno
1 ver Nathe der Bernburgertinehe,
1 seinburgert. Offerten befröd. sub
- s. 69100 Rud. Mosse,
deibertrache 6.

P. s. 69100 Rud. Mosse, Brüberstraße 6. Ginlebrichone Bereinsaimmer is die Wedschaftenoch in vergeben. Tacke ein Binnino an meethen. Olierten mit Kreisangabe erbeten. Wossmung nit 400 Mrt. Esnar. Wossmung nit 400 Mrt. Esnar. Theten. miter E. f. 60074 an Rudolf Mosse, Brüberitz. 6.

Pension ir Gymnafiasten n. Nealschiller b. e. dynnasiastehrer. Off. bef. sub T. n. 7067 Rud. Mosse, Brüberstr. 6. Ein Geldspind

wird billig zu kaufen gesucht. Offerten bef. u. F. 1. 69123 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6. Roststäbe

(für Blauroft), gebraucht, der noch aut etyalten, au Faufen gebucht. Dierten unter Ungabe ber Dimenston, Etidsabi und Breis vor 100 kg unter W. d. 39438 burch Rudolf Mosse, Briidertrate 6, I. erbeten.

Wäbel, Betten, Bässe, Briidertrate, beite beite band Gegenftinbe fauft, beuthöften Dierten bestehn, auch eine Ender her beite be

Gesucht für Braunfossen-wert m. Nathreffenin erabrente energicher, technich mb pratisis gebildeter Lecisis Bewerber, welche lich mit Kapital bethetligen fonnen, werden be-borsungt. Offerten mit Gehalfs-antprücker mb Lengischlichtier sab B. d. 69093 an Rudolf Mosse, Brüderstraße 6 erbeten. Wesucht in einem aröberen sonie

Mosse, Brideritrafie o crotecii. Gefucht in einem größeren faufm. Geschäft eine Lehrlingsstelle üre. j. Mann mit guten Schultennti., aus guter Familie. 3. 1. April oder später. Offerten erb. sub Z. 1. 6B0O4 an Rud. Mosse, Brüderstrafie 6.

Mit 12-14,000 Mark util 12—14,000 Mallel indt lid ein verkeireaftete, praftige u. Hervetid gehildeter Wann en einem undweisig interview Geldätt. Defitilation, Singabori der abuitdem sindligement auf betheiligen. Sudender wirde auf eterutell auf ein erstäbles Hotel der jeden der hervetigen der hervetigten der Schaufaut erfeltiten. Gelf ir, Abreien nebit detail Angaben miter H. F. 409 an Rusdolf Mosses, Wagdeburg erbeten.

Landwirthichaftseleve gef. Auf einem Gute in indaster Rähe Kiels findet zum Mai ein ge-bibeter junger Mann aus auter Zamilie angenehme Stellung zur Erlerung der Landvirthschaft geltgelt 30 Mart. Väheres inter "Landwirth 1888" an die Annoucer Expedition von Rudolf Mosse, Rick,

Mosse, Krel.

Gin Schreiber
tidetiger Godelieri, der möge
lich Kenographiren tann, wird
für das Burcan einer Waldpinenfabril folgt gelubt.
Selbjagdariebene Offerten mit
Beugnigdwirfen sub E.d. 49069
befördert Rudolf Mosse hier,

Tin Saul mit giten und großen Kellereien nebn Berochall und Rieberlagerönnien, meinem Bororte Leinzigs gelegen, worin Respuntion, Hoser Strob- und Hendertauf vortheilbast betreben worden, wir Buddlung nach lebereinlund. Offerter eldobert unter L. R. 69115 Rad. Mosse, Brüderstraße

Gine Wohnung,

Stube, Rammer, Ruche per 1. April bermiethen Gr. Mrideftrafe 56 2 Wohnungen jum 1. April gu Bocfftrafge 2.

Luceugaije 9 b der Sophienitr. gelegen, ift bi Etage, 2 St. 2 R., R., auch ge lit, jum 1. April zu beziehen.

Diemit 12 ift eine frenndl. Wohnung, best aus St. K. K. nebst Bub., an rubig. Leute per 1. April cr. ju bermiethen.

Mühlgraben 3 find Lager u. Arbeitepläte fofor Bohnung am 1. Juli beziehbar.

Bahnhofftraße 19 ift die gweite Ctage, 7 St., 3 R. 10 fofort oder fbater ju bermiethen.

Middl. Stube u. Kammer, Garter Ausficht, ruhig, für 1 ober 2 Herre Allbrechtstraße 31.

In meinen Schiefen in der Lefting-ftraße find noch herrichaftt. Web-nungen zu 240, 300, 300, 300, 450, 600, 800 Mt. mit gadenienischung und allem Indehör zum 1. Abril zu beziefen. Bu ertragen Leftingftraße 19. Auch ist doefcht ein Laden mit Vohnung sogleich zu verziehen.

Stube und Rammer fogleich fau Aderftrafe 1. beziehen

Freundl. Wohn. f. 80 und 100 Thir. April zu beziehen Dandwehrftr. 12. 2. Etage gleich zu bez. Leipzigerstr. 89 Freundl. geräumige Wohnung an rubige Miether für 390 M. zu ver-miethen Liebenauerstrafte 6.

Möbl. Stube u. A. foi zu berm-giefben Steinweg 47, I. Anft Logism Koft Dachritgaffe 13, part Ein tilchtiger Schneidergefelle finde danernde Arbeit beim Schneidermeister A. Nagel, Wettin a. S.

Bottin a. S.

Bolontair, Verwalter, Cofinfte, Gärtner, Ruticher, Lögig Schäfer, Subfütter, Coling Schäfer, Rubfütterer, berheit Verdenechte, Sanstdieuer, Berdäugerein, Kochmaniells dei 40 Mart der Monat, Köchin i. Kelant u. Ervich, felbländ Manufells i. Mitten. Mädden für Alles nich de hohen Gebalt Sette durch Fran R. Greefe, Anhalterter, 7.1.

Sin Dierfellett, 4 Zimmers. 2 Büffetsellner Gier auf Rechung). 4 Sandelsener, 1 Omnibskutscher. 2 Gepad-Kutscher, 3 Köchinen, 28agreunswiells, 2Blätchinen, 28agreunswiells, 2Blätchinen, bons Küchen, Jimmers 11. Wasch undden invollen Gefung durch das Comtoir Anhalterfix. 7, 1. Bur mein Material: n. Colonial-toaaren: Geichäft juche per 1. April ober pater Cenrling. einen J. Uhlendorf, Börmligerfir. 43.

Einen Sohn obentlicher Eltern, wel-der Luft hat, Maler zu lernen, juch Wilh. Sehwarze, Maler, Bäckergasse 7. e, Maler,

Gin Schneiderlehrling wird gefucht W. Hackel, Schneibermftr., Schlofiberg 1

Schuhmacherlehrling fucht &. Gerlach, Rl. Sandberg

buriche wird zum 1. April gesücht Düben & Herrmann.

Bäderlehrling fucht A. Preusser, Merjeburg, Reumarti

Conditorlehrling

gefucht per 1. April unter gunftig Bebingungen Otto Peter, Condit Buriche, 15—16 Jahr alt, bei 1 Bieri gelucht. G. Reich, Gr. Ulrichitraße 47 Orbentlicher Anabe jucht Stelle als Lanfburiche Weidenplan 1, Juge. Mädden auf's Land fof. bei hohem Lohn gefucht Schülershof 16, 3 Tr. Eine Maichinennaherin auf Serren-arb. gefucht Gr. Steinftr. 21, D. 2 Tr Madchen für Ruche u. Saus fofori gefucht d. Fr. Afgmann, Bruderftr. 12, I Gefucht per 1. Abril eb. fpater ein fauberes, tüchtiges, nicht gu junges Mabchen

für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn Mühltweg 34, I. Lenm fann unentgeltlich abgefahren werben Leifingfrage 35.

Privatunterricht.

Recht oft kommt es vor, dass sogar anz gat beanlacte Schuler höherer Lehrnestatien hinter ihren Mitschulern zurückleiben. Die Gründe daven sind in
intteiss, hochgradiger Flüchtigkeit, Schulersämmissen, Unaufmerksamkeit u. a. m.
u suchen, wolutren naturgemäss eine
hischerheit in den Grundlagen eintreten
nuss. Die es nun aber weder Aufgabe
es Klassendehrers einer höheren Lehrnstalt ist, noch sein kann, sich mit
chwachen Schulern speciell zu beschättigen
sollten die Eltern derselben es nicht
orsämmen. es eine Zeit lang mit ihnen
orsämmen. es eine Zeit lang mit ihnen versaumen, es eine Zeit lang mit ihnen bei einem socheen Privatlehrer zu versnehen, der sehon immer mit sechwachen Schulern gute Erfolge erzielt hat. Nun gelang es Unterzeichnetem, einer zurückgebl. Oberterlianer in uur einem Jahre nach der Oberseunda, vier zurückgebl. Unterquartaner in einem Jahre nach der Oberseunda, vier zurückgebl. Unterquartaner in einem Jahre nach der Oberterlia, einen zweimal zurückgebl. Met guten zurück einen zweimal zurückgebl. Verfag vorzuschen Erfolg vorzuhen zurück der die ein einem Jahre nach der Quarta, der andere in dieselben Zeit sogar nach Oberterlia, der dritte — jetzt Gymnasialoberlehrer— in zwei Jahren nach Untersecunda mit sehr zutem Erfolge vorbereitet. Ubebr die Namen genannter, sowie noch vieler anderer von ihm gut gef Schüler wird Unterzeichneter sehr gern bereit sein, damit man sieh genau bei den Eltern derselben informiren kann, in seiner Wohnung Ausunftz uerteilen. Näheres bis Jahrel Charlottenstr. 19, 1, bei 12 H. Hautzsch. Strechlehren 13 der schafen von 12 Hautzsch. Strechlehren 14 der schafen von 14 der schafen von 15 der schafe

Charlottenstr. 19. R. H. Hertzsch, Sprachlehren Sprechstunden täglich von 12-3 Uhr.

Gasmotor. Einfachste, solide Construction. = Gerinaster Sasverbrauch! Ruhiger u. regelmässiger Gang. Billiger Preis! Buss, Sombart & Co. Magdeburg (Friedrichsstadt.)

Kohlenanzünder, bewührte, empfiehlt M. Waltsgott

Befanntmachung. Un ber Probinzial-Frrenanftali Brankenwärterinnenftellen

fofort au befetzen. Gite Beugniff erforderlich. — Ebendafelbft wird ei Ruchenmadchen 3. 1. April gefucht Beififfir 29 Fertige Geifi

Waiche sum Glansplätten nimn Ronigitr. 5a, 6. 2 Tr.

Stubenmachen u. Ofenreinigen wird angenommen A. Rockstroh, Badergaffe 7. ! Seiraths=Gefuch !

in gebild. Same, vo., münden ein afteren, gebildet, erwidenfen Spern, der eine beiter, bünd. Geben eine fichten ein afteren und, babei felbit e. ebl tichtig. Gbaract. iff, in Briedwech au treten. Grenbatte Ungebote fömmidt gleich beauth. werben. Brie bei die Exped. d. 31g. unter 1476 d.

Die Bolfsfüche

befindet fich Brimostwarte 16. Das Löfen von Marten für den folgenden Lag ift mich mehr erfordelich, de eine ansereigende Bortionensoli fiets vor reicht gemeine 18 der den finden gemeine der der der der der der merde an beließigen Lagen berrunde werden fonnen, find mur det Derri Louis Sache, artillichte 28. auch an Die Bervaltung der Boltschiche

Gin ftarfes Bferd. gut im Bug, fteht zu berfaufen Gafthof "Bum Abler" in Trothe

Verkauf. 8jähr., feblerir., flarles Wagenwferd, uterhalt. itarlen 4" Leiterwagen vert. Forfterftrafie 40, Salle a/S.

Gine neumildende Ruh mit bem 3. Ralbe berf. D Gabler, Gohuftedt. Eine große, neumelfende Ruh mit Kalb zu verkaufen Rietleben, Gafthof z. gold. Stern.

4 fette Schweine verfauft 2ndwigftrafie 10.

Eine junge Mophhindin perfaut billig Schlofters I. bart.
Eine Bartie feinere Dauskauben, parunter and oble Macethere, elles porstigliche Buchet, bertauft Stönigftrage 29.

Große Englische Aröpfer n Baaren und einzeln vertauft Brunnenblag 8, 1 Tr. n(Roller)brt. Thorftr. 26s, III Rangrienh. zur Bucht Kaulenberg 3. 11

Wetterbeobachtung. Leidzige ane 3. Wetterbeobachtung. Leidzige ON März 3 Uhr Radmittag: On März 3 Uhr Radmittag: Odwach, Wetter ichon Canberre n 23. März 3 Uhr Rachmitt Wind Süb, schwach, Wette emperatur 3/2 Er. A. Wärme, reinzelt in der 1. Schicht von trömung Südwest, sehr schwac trömung Südwest, sehr schwac Lemperanti 3/2 90. M. evolume, wollen bereingelt in der I. Schildt vorflanden, Strömung Sidverfl, ichr ichwach; dem nach iff and anyunchmen, daß die ein getretene fiddige Strömung diesmal den Sieg ihre die iet mehreren Wochen berrickenden Vordorft- und Offe Winde verreicher mis erfolken wird, do die die nächfen Lage Thauvetter mit fleigender

Da mir der Drojchtenfutscher, welcher mich am Witthooch Abend nach Werte-burgerttraße 26 gefalven. den Uleverschus mit das ihm filt diese Zohrt gegebene Zehn-Wartfillen nach undt gebrach, tordere beuleiben biermit dur mit das Gelb sofort zu bringen, andernfalls fotortige Angeige erfolgt.

Indituge angage crosses. In der Berjammlung des Bereins für Bolfswohl am Dienskag ist mein Hut Verkaufcht. Ditte der: deren dei nigen (braum u. blaues Kutter, gez. U. S.) bei mir in Emplang zu nehmen, Louis Salzer, Korn'iche Brivatlir. 1.

Gin Trauring, gez. W. S., ver-foren. Der ehrl. Hinder erhält sehr gute Besohnung Bäckergasse 7.

Motisbuch verloren. Gegen Be-ohnung abzugeben Sändelftr. 30. Ring gefunden, weiß und ichwarzer bein Breiteftrafe 8, Sof II.

Der ichwarze Dachshund ift gu-gelaufen Ri. Ulrichftr. 13. Salsband m. Namen entl. Harz 18/19. Mopshund, gezeichnet, 4 weiße Pioten, entlaufen. Abzugeben bei 28. Africann, Gr. Ulrichftr. 27.

Warne hiermit Jedermam, meiner Brau geb. Karoline Loorbeer auf meinen Namen zu borgen, indem ich feine Zahlung leite, besät von derfelben etwas zum Kauf amehmen. Fr. Sachse, Maurer, in Seeben,

Ich warne, meiner Frau etwas u borgen, indem ich teine Zahlung iste **H. Schaaf,** Ofendorf. ? Brief liegt Behold ?

Familien-Nachrichten.

gente wirde und ein trättiger Junge geboren.
Sohn i. A., ben 21. März 1888.
Rudolsh Garre und Frau Marte ged. Bogel.
Nach Gottes merforishiedem Natheithie entbille pflöhlich am Edinnishlamier anter lieber Sohn und Bruder, ber Kanimann Albert Scheibert in Sannover in ban vollendeten 36. Sebensjahre.
Diele traurige Angeige widmen in tieften Schwerz allen Freunden und Belannere mit ber Ditte um tille Ebetlachme

Die trauernden Sinterbliebenen. Die trauernden Sinterbliebenen. Jannover, Wettin, Kl.-Walfhaufen und Braunichweig, 21. März 1888. Am 22. b. M. verichieb unier Mitglieb, ber Handelsmann 2. Kloffer unter Die Beredigung findet Sountag Radmittga 4 libr fact.

Der Orthverband beutfder Getverbereine (Hird-Dunfer)

Dalle a. E.

Dalle a. E.

Sotel 4 Jahreszeiten Dresden.

Den Beluckern Dresdens beitens empfohlen; mit Restaurant I. Ranges. Reu u. elegant eingerücket; in der Rähe der Bochnöbe, Dampföcklife, Tedater u. Bereite, Aufmertsame Bereitenung, Elek-trische Besenchtung, Sochachtungsboll trifce Beleuchtung. Hochachtungsbo W. Heintze. (Telegr.-Abr.: Jahreszeiten Dresbe

1 Rushbaumsbiegel mit Spiegel-fchrank u. andere Spiegel, 1 Sopha, Kleidersetretär, Bertiko billig su berfausen Brüderstraße 12, part.

Gardinen

gest. Mull mit Tüll und Zwirn fie und Spitzen empfehle in grosser Auswahl

B. Christ, Halle a. S.,

Lehr-Institut

r Maginehmen, Zuschneiben 11. Ansertigen feiner Damengarderobe umbliche Ausbildung in furzer Zeit gegen mößiges Honorar. Beginn bei rrus jeber Zeit. E. Sehulsschenk, Bahnhofftraße G, 3 Tr.

Restauration z. Kaiserhot

ntag den 25. Märs von Morgens ½10 Uhr al Speckkuchen und Bockbier.

Hühnerauskegeln

Anton Dreher's Brauereiausschank

Barfüsserstrasse 5.
Heute Sonnabend Abend: Irish Stew.
Sonntag früh: Ragout iln und Speckkuchen.
Abends: Schinken in Burgunder.
Dienstag Abend: Karpfen blau und polnisch.
eichzeitg empfehle das anerkannt vorzigliche Breher'sche

Theaterbörse.

Morgen und bie barauffolgenden Lage frifder Auflid von dem vorzügl. Sangerhäuser Bochbier Sierzu labet freundlichft ein Speckkuchen. H. Becker.

Abendftamm.

Altenburger Hof 3. Alter Martt 3.

Frangöf. Billard.

Empfehle hierburch meine auf's Comfortabesste eingerichteten Qocalitäte ngenehmen Aufentsbaltsort. Deute Sonutag: Speckkuchen, sowie frischer Anstich des borzsig "Schlossbräu" aus der renommirten Actien Bier. Brauerei Alten Achtungsboll

Deutsches Haus.

Großes Bodbierfelt und Spedluchen.

Restaurant zur Parole.

Berggaffe 1. hente Sonnabend Abend Pökelknochen

Gleichzeitig empfehle mein großes Bereinszimmer geehrten Berei und zur Abhaltung bon Familienfeften. feften. Ergebenft

Kunze's Restaurant.

Billelmitrage 14,
e angenehmen Bocalitäten, hierunter großes Bereinszim
abn. — Bon iets ab
Hallesches Actienbier.

Shükenhaus Giebidenflein.

Speckkuchen. Biet wit belannt fiels f

Gast- und Logirhaus zum "Sächsichen Hof"

Inhaber Bruno Hasskerl,
Dbere Leidzigerftrasse 62, neben bem Goldenen Hirid,
balt dem geehten biefigen Einvohnern und Fremden jeine fremdlichen Gaft
räume zum Binche desten empfossen. Wittgastisch vorstätlich, im Monne ment a Coubert 50 d. Reichbaltige Abendspeisetarte. Sonntag früs Speckluchen. Hodfelen Biere. Hend ist Seinmur: Angoust fin Rottbeef, Schnigel mit Schotengemise. Gleichzeitg empfehle mein sicht gelegenes Vereinsgimmer, ca. 80 Versonen fassend.

Gewerkverein d. d. Tildler u. verw. Bernfe

Sonntag den 25. d. Mts. Abends 71/2 Uhr Mitgliederberfammlung im Bereinslofale.

"Germania", Kriegetvetein, Halle a.A.
seben Sonnabend Abends von 8 libr ab
fameradich. Beijammenjein im "Altendurger Rock
Miter Merkt 3,
nogn Kameraden, die noch nicht dem Berein angehören, stels wisstommen sind.
Rumadwessisch unter den eine des Gobaten, die in der preuß, od. deutsche
Krmee einen Helbag mitgemach ben. Armesdungen im Bereinsford
ober bei um. Bereinskanptmann Serrn Subdirector C. Lange, Friedrichstraße 4. Alufrechald Halle wohnende Kameraden können eben
jalls Mitglied werden.

der Concertvereinigung des Berliner Domchores Montag den 2. April Abds. 1/28 Uhr im Saale des "Kronprinzen."

Programme und Billets der Musikalienbandlung von Heinrich Karmrodt (Inh.: Georg Patzcker),

Café David.

Lappländer - Karawane,

9 Personen, 8 Rennthlere, Sunde a. s. w. Sonntag den 25. d. m. von 11—6 Uhr ermäßigter Sintrittsbreis Erwachsene 30 Pfg. Kinder 15 Pfg.

Mur noch furze Zeit. Sountag Abend 1/28 11hr

im Saale des "Neuen Theaters."

Bonaparte in Aegypten. bilide bram. Gebicht von Max Winkler, rhapfoblit vom Berfaffer Billete: 1. Biol & 1,50, 2 Bioly 75 & Gollette u. Stebhola 40 & Raffendframa 4/2 libr. Ernst Keller, Simpelario.

Außerordentliche Klempner-Versammlung.

Sammfliche zu Galle alS. und Ungebung beichüftigten Rembner-Gefellen werden hierdurch eingeladen, Sonntag ven 25.5. d. M18. Nach-mittag 1/24 Uhr im Reftaurant sum Aichaunt, Gr. Berlin, recht zahle-reich zu erscheinen. Der Berein der Klembner zu Halle.

Freiw.-Examen in Erfurt.

Der neue Cursus beginnt Montag den 9. April. Austunft ertheilen Bauer, Rettor. Bachmann, Kealgymnafiallehrer.

Das Wolterstorff'sche Institut

in Osterburg i. d. Altm. II VSVOI VISI 3 4. Antilli-ereitet in 6 Abtheilungen für die Ober-ecunda Gymnasii u. für die Freiwilligen-rüfung vor, für letztere auch in Latein and Französisch. Pensionspreis incl chulgeld Mark 750 jährlich. Näheres urch Prospekte,

Eine Singer-Nähmaschine pottbill verf. Frit Renterftraße 2, Sout

Guted Dobpel-Pult, auch ge theilt, Kaften-Regale mit Glad ichiebefchränken, Schaukatten f Labentische zu berkanfen Albrechtstraße 31.

Neue Betten zu berf. Mansfelberftr. 10, I Steinmärbel, Mille 1,40, Ferd. Gille

Starfes led. Schurzfell, neu, für ehrlinge, zu verkaufen Am Trödel (Stadt London) 3.

Pfandicheine fauft und jahlt höchfte Breife Herzfeld, Bernburgerftr. 21.

!! Bfannfuchen !!

fehr ichon gefüllt, 12 St. 56 &, 6 St. 25 & Specikuden bon Brobteig ieber Sonntag fr. 8 Uhr an A. Winter, Gr. Märferftr. 17.

! Rommt and Hannt!
Trop der theiren Gurten im voriger
Sommer bin ich doch wieder im Etand
4-5 Stild für 10 3 zu verfaufen.
Ihre Bochenwarft am altbedanntei
Seden Wochenwarft am altbedanntei
Seden Wochenwarft am Stilden der Wartfürfe.
W. Helne aus Thüringen.

Feine weiße Speilekartoffeln mpfiehlt Fr. Opitz, Geinrichftraße, am Friedrichsplat. Bettftroh verfauft Kohnert, Gr. Branhausgaffe 30.

Moutag, den 26. d. Mis.
Schlachtefeft.
W. Faulman.
Gartengaffe 10, am Unterberg.

Vorbereitung zum Einjähr.- Seute Sonntag Nachmitt. 5 11612 Vorte a gardine driffiche Bahrbeiten"
Große Märkerstraße 23.
(Jedermann freundlichs eingeladen.)

Hôtel & Café David

Geöffnet bis Rachts 2 Uhr. Sis 1 Uhr tvarume Kiede. Mit-tagskifd, um 1 Uhr im Chonnement 1 Mt., auger dem Sanie 1,25 Mt. Tiners, Soupers umd falte Schiffeln ie. auger dem daule auf vorberige Bestellung.

Shlachtefest

Montag ben 26. Mars. J. Rickelt, Germarfirage 5a

Patzenhofer Bierhalle.

Geiftstraße 20. Heute Sonntag Bormittag 10 Uhr Speckfuchen. Abends Fricaffse von H. Temme.

Krabel's Restauration



Artillerie.

Die Beerbigung bes Kömerab Ro-ftermann findet Sountag Nachmittag 4 Ubr fatt. Die Kameroden treten 3 Uhr im Bereinslocale Salon aum Moienthal" an. Um galftreiches Er-fcheinen bittet Der Bortkand.



Evang. Mäddenverein. Sonutag ben 25. März Abends 7 Ul Berfammlungsabend Wartinsberg 14.

Chriftl. Mädden-Serberge.

dergaffe 2. Das Martha-Saus. ff. tojder Rindfleifch

Stadt-Theater.

Sonnabend ben 24. März 183. Borfteslung. 132. Abonii. Borftesl. Farbe gelb. Fanft. (1. u. 2. Tagewerk.) Anfang 61 2 Hhr.

Sonntag ben 25. Märs Rachmittag 31/9 Übr bei besonders ermäßigten Pr Afdenbrödel.

Abends 7 Uhr 184. Borfiellung. 133. Abonn. Borftell. Farbe weiß.

Die Walküre.

Mufit- Drama in 3 Aufzügen bon Richard Wagner. Prents Bagner.
Richard Bagner.
Bersonen.
B. Koebke.
G. Littner.
G. Settliebt.
G. Goldbiider.
G. Dopat.
G. Lange.
G. Walfüren . . .

Der 1. Att spielt im Innern ber Bob-nung Hundings, ber 2. Att im Felfent-gebirge, der 3. Att auf dem Gipfel bes Brünhildensteins.

Montag ben 26. März 185. Borfiellung. 134. Ubonn.-Borftell. Farbe roth. Anfang 71/4 Uhr. Zum 1. Male wiederholt:

Gin toller Ginfall.

Rum 1. Wale wiederhoft:

Cin toller Cinfall.

Schwant in 4 Atten bon Carl Raufs.

Rer's nen.

Theodor Steinforf B. Sprotte.

Freiberife, f. Gattin J. Behre.

Freiherife, f. Gattin J. Behre.

Freiherife, Student ber Medija.

Brinfiel, Bichfierdes

Cords Defia C. Doß.

Brinfiel, Bichfierdes

Cords Defia C. Doß.

Brinfiel, Bichfierdes

Cords Defia C. Doß.

Brinfiel Bichfierdes

Theodor Tendent,

Brinfiel Bichfierdes

Cords Defia C. Doß.

Brinds Krönlein,

Briffied Bringer.

Briffinger:

Briffinger:

Briffinger:

Briffinger:

Briffinger:

Briffinger:

Bront, Genetting D. Briffinger.

Briffinger:

Briffinger:

Briffinger:

Briffinger:

Bront, Godnetting D. Briffinger.

Briffinger:

Briffing

Sin Lelegraphenvore 2. Sogney. Drt der Sonblung: Salon im Haufe Steinfopfs in Berlin. Zwischen dem 1. und 2. Afte, sowie dem 2. u. 3. Afte liegt ein Zeitraum bon einigen Tagen. Der 3. u. 4. Aft spielen an einem Tage.

Victoria - Theater.

Jas Yolk, wie es weint und lacht. Bolfsstück mit Gesang in 3 Aften u 11 Bilbern von D. Kalisch. Montag ben 26. März 1888 Diefelbe Borftellung.

Kestaurant z. Glocke. Rathbausaafe 14. Hente Bodbier. Fr. Pfablinutideln angefommen. Hell! Scatipielen Real Chr. Morgenthal.

Ein Bereinszimmer mit gutem Inftrument noch einige Tage frei. D. D.

"Paradies." Sonntag den 25. März Bockbier und Speckkuchen. C. Motssner.



Rosstrappe. Soirsu ladet ergebenft ein F. Wege

Restaurant Fenerkugel. Rraufenftrafe 4.

Salle. Drud und Berlag bon Otto Senbel.